

V6-Beschluss Mehr Gleichberechtigung Jetzt! Paritätische Besetzung von Listenplätzen

Gremium: Mitgliederversammlung
Beschlussdatum: 24.03.2019
Tagesordnungspunkt: TOP 8 Verschiedene Anträge

976 Frauen und andere nicht-männliche Menschen sind in den Parlamenten sowohl auf
977 kommunaler als auch auf Landes- und Bundesebene immer noch stark
978 unterrepräsentiert. Im aktuellen Landtag von Nordrhein-Westfalen sind
979 beispielsweise nur 27,6% der Abgeordneten weiblich. Der höchste Anteil betrug
980 36%, allerdings ist dies über 20 Jahre her! Wann kommt die Veränderung? Wir
981 wollen sie jetzt!

982 Der brandenburgische Landtag hat auf Initiative der GRÜNEN Landtagsfraktion mit
983 einem Parité-Gesetz einen mutigen Schritt in Richtung gleichberechtigter Zukunft
984 gewagt! Das Parité-Gesetz wurde im Januar mit Stimmen der SPD, GRÜNEN und den
985 LINKEN beschlossen. Auch auf bundespolitischer Ebene hat sich zum Beispiel
986 Justizministerin Katarina Barley (SPD) für eine paritätische Besetzung des
987 Bundestages ausgesprochen.

988 Deshalb fordern wir eine Änderung des Wahlrechts zugunsten der paritätischen
989 Besetzung von Listenplätzen bei Wahlen. Die Listen sollen zukünftig so
990 aufgestellt werden, dass alle ungeraden Listenplätze Frauen und nicht-binären
991 Menschen vorbehalten sind.

992 Diese Änderung soll insbesondere auf NRW-Ebene angestrebt werden, aber nicht auf
993 dieser verbleiben. Wir wollen genauso eine Änderung des Bundeswahlrechts und des
994 Europawahlrechts erreichen.

Begründung

erfolgt mündlich